

Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

SV 1921 Weidach III : TSV 1860 Bad Rodach VI
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem SV 1921 Weidach III und dem TSV 1860 Bad Rodach VI

Was war das für ein Krimi: Mit 7:7 in den Spielen und mit 25:30 Sätzen trennten sich die Spieler des TSV 1860 Bad Rodach VI beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Coburg Nord (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) am Freitagabend vom SV 1921 Weidach III. Rund 135 Minuten ging das Match, ehe Max Jürgen Gottwald das Unentschieden im letzten Spiel dieses Mannschaftskampfes sicherte. Einen großen Beitrag zur Punkteteilung leistete Ralf Mandler, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mandler / Gahn holten mit einem 3:1 gegen Schneider / Lehmann den ersten Punkt für ihr Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Kühn / Fronda, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Veth / Gottwald verloren. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Völlig ungefährdet war indes der Sieg von Ralf Mandler gegen Max Jürgen Gottwald nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:7, 8:11, 11:6 nicht verloren. Auf verlorenem Posten stand Florian Gahn in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Arthur Veth, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Uwe Kühn und Günter Lehmann, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Mario Fronda gegen Bernhard Schneider bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Mario Fronda zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 1921 Weidach III und TSV 1860 Bad Rodach VI. Ralf Mandler hatte gegen Arthur Veth, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Schwierigkeiten. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Florian Gahn nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Uwe Kühn beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Bernhard Schneider. Mittlerweile stand es damit 6:3. Mario Fronda hatte gegen Günter Lehmann bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Uwe Kühn in der Partie gegen Arthur Veth, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Kühn aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Veth endete. Ralf Mandler gelang es Bernhard Schneider zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er seine klare Favoritenrolle auf dem Papier dann doch noch bestätigte. Florian Gahn verlor danach sein Spiel gegen Günter Lehmann unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte extrem überraschend nach Sätzen mit 0:3. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Mario Fronda und Max Jürgen Gottwald holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden

Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Max Jürgen Gottwald war für Mario Fronda schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Durch dieses Unentschieden hat der SV 1921 Weidach III in der Saison nun einen Saison-Sieg, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 07.10.2022 gegen den TSV Cortendorf III bevor. Für den TSV 1860 Bad Rodach VI steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TV Coburg-Ketschendorf II am 07.10.2022 an, in das es mit einem Punkteverhältnis von 5:1 geht.

Statistik:

SV 1921 Weidach III

Doppel: Mandler / Gahn 1:0, Kühn / Fronda 0:1

Einzel: R. Mandler 3:0, F. Gahn 2:1, U. Kühn 0:3, M. Fronda 1:2

TSV 1860 Bad Rodach VI

Doppel: Schneider / Lehmann 0:1, Veth / Gottwald 1:0

Einzel: A. Veth 1:2, M. Gottwald 1:2, B. Schneider 1:2, G. Lehmann 3:0